

Shakespeare, William: 130 (1590)

- 1 Von Sonn' ist nichts in meines Liebchens Blicken:
- 2 Wenn Schnee weiß, ist ihr Busen graulich gar:
- 3 Weit röter glüht Rubin als ihre Lippen:
- 4 Wenn Haare Draht sind, hat sie drahtnes Haar.
- 5 Damaskusrosen weiß und rot erblickt' ich;
- 6 Doch nicht auf Liebchens Wangen solchen Flor:
- 7 Und mancher Wohlgeruch ist mehr erquicklich,
- 8 Als der aus ihrem Munde geht hervor.
- 9 Gern hör' ich, wenn sie spricht; doch zu gestehen
- 10 Bleibt, daß Musik mir weit ein süß'rer Gruß.
- 11 Zwar keine Göttin hab' ich schreiten sehen:
- 12 Mein Liebchen, wenn es wandelt, geht zu Fuß.
- 13 Und doch, gewiß, so hoch beglückt sie mich
- 14 Als irgendeine, die man schlecht verglich.

(Textopus: 130. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65856>)